

Gemeindenachrichten

Amtliche Mitteilung

April 2022

zugestellt durch Post.at



**Beilage:
Bürgerinfo 2022**

Hilfe für die Ukraine

Eine Welle der Hilfsbereitschaft hat der Krieg in der Ukraine auch in Redlham ausgelöst. Jede Menge Kartons mit dringend benötigten Sachspenden wurden gesammelt und mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr an die Volkshilfe weitergeleitet.

Termine Seite 2 - 3

Flurreinigungs-Aktion
1. Redlhamer Motorradweihe
Rechtsberatung
Volksbegehren
Sachkundekurs für Hundehalter
Senioren- und Jugendtaxi

Bürgerinfo Seite 4 - 9

Aus dem Gemeinderat
Neuer Vizebürgermeister stellt sich vor

Waldbrandgefahr
Lust auf neuen Lesestoff
Thema Strom: Blackout
Gesunde Gemeinde

Berichte Seite 11 - 12

Mitgliederzuwachs Alpenverein
Hilfe für die Ukraine
Geburten, Hochzeiten, Jubilare, Verstorbene
Baureportage - Neubau Kinderbetreuungseinrichtung



Flurreinigungs-Aktion

Samstag, 9. April 2022

Treffpunkt: 8:00 Uhr / Bauhof Redlham

Heuer findet wieder die gemeinsame Flurreinigungs-Aktion statt und alle Gemeindegänger sind herzlich eingeladen, tatkräftig mitzuhelfen.

Im Anschluss gibt es vom Bürgermeister für alle eine Jause und Getränke. Mitzubringen sind Gummistiefel, Handschuhe und evtl. ein Rechen.



Rechtsberatung

Dienstag, 12. April / ab 16:00 Uhr

Gemeindeamt Redlham

Die kostenlose Rechtsberatung ist nur nach vorheriger, telefonischer Terminvereinbarung möglich.

Eine Anmeldung ist am Gemeindeamt unter 07674 62279-17 erforderlich.



Das Rechtsanwaltsbüro Landl + Edelmann bietet dieses Service allen Redlhamer Gemeindegängern jeden zweiten Dienstag in den geraden Kalendermonaten an.

1. Redlhamer Motorradweihe

Samstag, 30. April 2022 / 9:00 Uhr

Hans-Forstinger Platz (beim Gemeindeamt)

Für viele Biker gehört eine Motorradweihe zum Saisonstart dazu, deshalb organisiert die Bikerfamilie Wegschaidner die erste Redlhamer Motorradweihe.

Egal ob Motorräder, Mopeds, Vespas,

Scooter – alle sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Die Segnung der Fahrzeuge wird von P. Prior Jakob Stoiber vorgenommen. Anschließend ist eine gemeinsame Ausfahrt geplant.



Im Anschluß an die Fahrzeugsegnung ist eine gemeinsame Ausfahrt geplant.

Aktuelles vom Siedlerverein

Geräucherte Fische am Karfreitag

Freitag, 15. April 2022,

Abholung ab 14:00 Uhr

Geräucherte Fische (mit oder ohne Kartoffelsalat) NUR zum Mitnehmen.

Anmeldung bis spätestens 4. April bei Mattl (Tel. 0650 844 35 59)

Kosten je Räucherfisch: 7 Euro mit Kartoffelsalat: 8 Euro



Kräuterwanderung

Mittwoch, 1. Mai / 14:30 Uhr

Treffpunkt: Billa Parkplatz Schwannstadt

Mit Kräuterexpertin Christa Pucher auf die Suche nach Kräutern machen und Wissenswertes über ihre Wirkung erfahren.



Volksbegehren

Folgende Volksbegehren können im Eintragungszeitraum von **Montag, 2. Mai 2022 bis (einschließlich) Montag, 9. Mai 2022** unterzeichnet werden:

- › Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren
- › Arbeitslosengeld RAUF!
- › NEIN zur Impfpflicht
- › Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
- › Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!
- › Stoppt Leberdier-Transportqual
- › Mental Health Jugendvolksbegehren



Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag

28. März 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

- › **Montag, 2. Mai 2022, von 8:00 bis 16:00 Uhr**
- › **Dienstag, 3. Mai 2022, von 8:00 bis 20:00 Uhr**
- › **Mittwoch, 4. Mai 2022, von 8:00 bis 16:00 Uhr**
- › **Donnerstag, 5. Mai 2022, von 8:00 bis 20:00 Uhr**
- › **Freitag, 6. Mai 2022, von 8:00 bis 16:00 Uhr**
- › **Samstag, 7. Mai 2022, von 9:00 bis 11:00 Uhr**
- › **Sonntag, 8. Mai 2022, geschlossen**
- › **Montag, 9. Mai 2022, von 8:00 bis 16:00 Uhr**

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (20:00 Uhr) durchführen.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine Eintragung mehr vornehmen**, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Am Gemeindeamt Redlham können Eintragungen an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Seniorentaxi - Gutscheine

Ab April werden die Taxigutscheine für das zweite Quartal ausgegeben.

Pro Vierteljahr erhalten Gemeindebürger ab 65 Jahre 12 Stück 1 Euro-Gutscheine.

Die Taxigutscheine sind am Gemeindeamt erhältlich und werden nur persönlich ausgegeben.

Nähere Infos zur Aktion erhalten Sie am Gemeindeamt sowie telefonisch unter 07674 622 79-17.



Die Gutscheine können bei den Taxiunternehmen Bruckbacher, Ahamer und A-Max Taxi eingelöst werden.

Allgemeiner Sachkundekurs für Hundehalter

Samstag 30. April 2022,
09:00 bis 16:00 Uhr,
Vereinsheim ÖGV Schwanenstadt
Staig 73, 4690 Schwanenstadt
(neben Kläranlage)
Kosten: 65 Euro

Die Ortsgruppe ÖGV Schwanenstadt veranstaltet einen allgemeinen Sachkundekurs für Hundehalter.

Vortragende sind der Tierarzt Dr. Dietmar Schnötzing (Tierklinik Schwanenstadt) und ÖKV Trainerin Inge Sigl.



Jeder Hundebesitzer ist verpflichtet einen Sachkundekurs zu absolvieren.

Anmeldung und Infos:

Andreas und Inge Sigl
Viecht 45, 4693 Desselbrunn
Tel.: Andreas 0699 12566409,
Inge: 0699 11965919
E-Mail: siglandi45@gmail.com

Jugend-Taxi-Gutscheine nur per App

Ab April können die Jugendtaxi-Gutscheine für das zweite Quartal 2022 über die 4youCard Jugendtaxi-App heruntergeladen und beim Fortgehen eingelöst werden.

Was man dafür braucht: Eine 4youCard und die freigeschaltete 4youCard-App am Handy.

Welche Taxiunternehmen die Gutscheine einlösen erfährst du auf www.jugendtaxiooe.at.



Lebensmittel im Abfall

Ein oberösterreichischer Haushalt wirft jährlich rund 40 kg an Lebensmitteln in den Abfall, das sind Lebensmittel im Wert von ca. 300 Euro. Ein Drittel der Lebensmittel werden originalverpackt bzw. unangetastet, also im Kaufzustand, entsorgt. Die Hälfte der Lebensmittelabfälle besteht aus angebrochenen Verpackungen und Produkten. Bei einem Siebtel handelt es sich um Speisereste. Betrachtet man österreichische Haushalte, so gelten mehr als die Hälfte aller Lebensmittelabfälle als vermeidbar.

Dabei verursachen private Haushalte den größten Anteil an Lebensmittelabfällen. Rund 41 Prozent der Lebensmittel werden also weggeworfen, weil schlichtweg zu viel davon gekauft wurde. Die Lebensmittel können nicht alle konsumiert werden, bevor das Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten wird, es fehlt die Übersicht über Lagerung und Vorrat und lockende Angebote und Werbung fördern den gesteigerten Konsum.

38 Prozent der Lebensmittel werden weggeworfen, weil sie nicht (mehr) der Einstellung der Konsumenten entsprechen. Grundsätzlich werden zu große Mengen gekauft und gegenüber übrig-

gebliebenen Lebensmitteln herrscht oft Unsicherheit, ob diese noch genießbar sind oder lieber entsorgt werden sollten. Einige der durch die persönliche Einstellung verursachten Gründe für Lebensmittelverschwendung rühren von fehlender Wertschätzung den Lebensmitteln gegenüber.

Bewusster Umgang mit Lebensmitteln



Sicherheit der Herstellerfirma als jener der Konsumenten. Denn jene gibt damit eine Garantie ab, wie lange ihr Produkt sozusagen makellos ist. Eine Orientierungshilfe für Konsumenten, die Konsumierbarkeit eines Lebensmittels einzuschätzen, ist das Mindesthaltbarkeitsdatum hingegen nicht. Frische und Genießbarkeit eines Lebensmittels werden am besten durch sehen, fühlen, riechen und einer Kostprobe bestimmt.

Sind Lebensmittel, wie zum Beispiel Frischfleisch oder -fisch mittels dem sogenannten „Verbrauchsdatum“ („zu verbrauchen bis“) gekennzeichnet, sollten diese tatsächlich bis zu dem notierten Datum verzehrt werden. Andernfalls könnte der Genuss gesundheitliche Beeinträchtigungen nach sich ziehen.

Quelle: umweltprofis.at

Das Mindesthaltbarkeitsdatum

Das MHD informiert die Konsumenten darüber, wie lange ein Lebensmittel MINDESTENS haltbar ist. Allerdings dient dieses Datum vielmehr der

› Tipps rund um einen bewussten Einkauf und die richtige Lagerung von Lebensmitteln gibt's unter: www.umweltprofis.at

bezahlte Anzeige



Aus dem Gemeinderat

Frau Ing. Mag. Gertrude Schöffl hat Ende Jänner sämtliche Funktionen in der Gemeinde zurückgelegt. Für ihr Engagement als Vizebürgermeisterin und ihre wertvolle Arbeit im Sozialausschuss möchten wir uns auf diesem Weg recht herzlich bedanken.

In der Sitzung am 24. März 2022 hat der Gemeinderat die notwendigen Nachwahlen durchgeführt und Herr Anton Niedermayr wurde zum neuen Vizebürgermeister gewählt. Die Angelobung wurde vom Bezirkshauptmann-Stellvertreter Mag. Hermann Mühlleitner abgehalten.



Anton Niedermayr (rechts) wurde als neuer Vizebürgermeister angelobt.

Neuer Vizebürgermeister stellt sich vor

Liebe Redlhamerinnen und Redlhamer, liebe Jugend!

Am 24. März 2022 wurde ich von Herrn Mag. Mühlleitner (BH Vöcklabruck) als neuer Vizebürgermeister der Gemeinde Redlham angelobt.

Für mich ist es eine große Ehre, dass ich gefragt wurde, ob ich dieses Amt übernehmen möchte.

Es ist aber auch eine große Verantwortung, die auf mich zukommt – ich werde mich bemühen, diese Aufgabe nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen.

Als geborener Auracher lebe ich nun bereits seit 37 Jahren in Tuffeltsham und ich fühle mich in der Gemeinde Redlham sehr wohl. Ich bin 61 Jahre alt, verheiratet mit Ingrid (geborene Putz) und wir haben zwei erwachsene Töchter, die mit ihren Familien ebenfalls in Redlham wohnen.

Ich bin seit meiner Jugend in der Gemeindepolitik tätig, zuerst in Aurach am Hongar (Obmann der Jungen ÖVP), anschließend in Redlham als Ersatzgemeinderat, ÖAAB-Obmannstellvertreter und nunmehr bereits in der dritten Periode als Gemeinderat.

Eine meiner großen Leidenschaften ist die Freiwillige Feuerwehr, in der ich seit meinem 16. Lebensjahr aktiv tätig bin; bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie habe ich über 40 Jahre an den Leistungsbewerben teilgenommen. Insgesamt vier Perioden war ich Mitglied im Kommando, zuletzt in der Funktion als Kommandant-Stellvertreter.

Nach meiner Tischlerlehre war ich noch einige Jahre in der Möbelbranche beschäftigt und wechselte schließlich 1985 in die Abfallwirtschaft, wo ich bis zu meiner Pensionierung als Betriebsleiter in Timelkam tätig war.

Meine Hobbys sind die Gartenarbeit und diverse Aktivitäten in der freien Natur.

Mein Motto bzw. meine Motivation lauten:

„Ich möchte die Jugend so mit Herz, Leidenschaft und Hausverstand (zur Mitarbeit) begeistern, dass Sie als zukünftige Gemeindepolitiker ihre Heimatgemeinde Redlham selbst gestalten können!“



Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und auf die neuen Aufgaben als Vizebürgermeister in unserem lebens- und liebenswerten Redlham!

Euer neuer Vizebürgermeister

Anton Niedermayr

Bürgerinfo 2022

Als Beilage zu dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten erhalten alle Haushalte die Bürgerinfo-Broschüre 2022, in der alle wichtigen Informationen über Redlham enthalten sind.

Darin finden Sie alles Wissenswerte rund um Gemeindeamt, Ämter und Behörden, Organisationen und Vereine, Gesundheit und Soziales, Beratungsstellen und Sprechstage, Kinderbetreuung und Schulen, Förderungen und Angebote und vieles andere mehr.



Zusätzliche Broschüren sind auch auf dem Gemeindeamt kostenlos erhältlich.



Selbstschutz beim Frühjahrsputz

In den Monaten April und Mai häufen sich die Unfälle bei der Hausarbeit. Die Ursachen sind oft mangelnde Aufmerksamkeit, Hektik oder ungeeignete Hilfsmittel.



Ungeeignete Steighilfen sowie schlechtes Schuhwerk führen oft zu Haushaltsunfällen.

Hier ein paar Tipps zur Vermeidung von Putzunfällen:

- › tragen Sie zweckmäßige, nicht zu weite Kleidung, vor allem feste, rutschsichere Schuhe
- › sämtliche Hilfsmittel so platzieren, dass man nicht darüber stolpert
- › NICHT auf Fensterbänke, Stühle oder Tisch steigen – verwenden Sie geprüfte Leitern als Steighilfe
- › Bevor Sie elektrische Geräte reinigen, unbedingt den Stecker ziehen

Achtung bei Chemie im Haushalt:

- › Warnhinweise auf den Verpackungen der Reinigungsmittel beachten
- › Kinder sollten mit Gefahrenquellen wie Putzmittel nicht in Berührung kommen
- › Entsorgen Sie Reste von Problemstoffen und Verpackungen im Altstoffsammelzentrum



Achten Sie darauf, Putzmittel kindersicher aufzubewahren.



Mehr Informationen zum Thema Selbstschutz im Haushalt erhalten Sie unter: www.zivilschutz-ooe.at

Family Days im Ars Electronica Center

50 % Ermäßigung am 16. und 17. April im Museum der Zukunft.

Als Museum der Zukunft ist das Ars Electronica Center schon seit seiner Gründung ein Lieblingsziel für Familien – schließlich bieten sich die interaktiven Ausstellungen zu den wichtigsten Zukunftsthemen für die jungen Forscher und Entdecker perfekt für spielerische Experimente an.

Eintrittspreise:

Elternteil: 4,50 Euro (statt 9 Euro)

Kind: 2,50 Euro (statt 5 Euro)



Alle Infos zu Angeboten und Ermäßigungen mit der Familienkarte finden Sie auf www.familienkarte.at

LANDL + EDELMANN

RECHTSANWALTS PARTNERSCHAFT



VÖCKLABRUCK . ATTNANG-PUCHHEIM

4840 Vöcklabruck • Stadtplatz 36 - Galerie am Burgstall • Tel. 07672 / 29360 • Fax: DW -13
e-mail: anwaelte@lexlet.at

4800 Attnang-Puchheim • Römerstraße 48
Tel. 07674 / 63320 • Fax: DW -13
e-mail: attnang@lexlet.at

„Zu Recht die richtigen Partner“

erfahrung | wissen | talent
unabhängigkeit | leidenschaft
temperament | einblick
lösungen | engagement
verantwortung | diskretion

www.lexlet.at



Waldbrandgefahr

Bedingt durch die derzeitige trockene Witterung ist zu befürchten, dass es zu Waldbränden kommen kann. Um dieser Gefahr vorzubeugen, wurde durch die Bezirkshauptmannschaft eine Verordnung betreffend den Waldbrand-schutz für die Waldgebiete und deren Gefährdungsbereiche erlassen.

Im gesamten Waldbereich des Bezirkes Vöcklabruck ist jegliches Feueranzünden und das Rauchen strengstens verboten!



Derzeit akute Waldbrandgefahr!

Lust auf neuen Lesestoff

Der Redlhamer Bücherschrank hat jede Menge Abwechslung zu bieten: egal ob Romane, Krimis, Sachbücher, Kinder- und Jugendliteratur oder Kochbücher – im Bücherschrank vor dem Veranstaltungssaal ist bestimmt für jede Leserratte etwas dabei.

Täglich und rund um die Uhr können Bücher entnommen, entliehen oder getauscht werden.

Dank Gertrude Schöffl, die sich äußerst gewissenhaft um den Inhalt des Schrankes kümmert, bleibt kein Buch auf dem anderen.



Die etwas andere Bibliothek.

Gesunde Gemeinde - Gesundheitstipp:

Wie finde ich mein Wohlfühlgewicht?

Viele von uns kennen es: der Bund wird zu eng, die Waage zeigt mehr an. Letzter Ausweg – eine Diät. Doch langfristig erfolgreich bei einer Gewichtsabnahme ist man nur, wenn man seinen eigenen Weg zum Wohlfühlgewicht findet. Das Idealgewicht für alle gibt es nicht.

Body-Mass-Index (BMI) als Orientierung

Folgende Formel des Body-Mass-Index wird zur Beurteilung des Körpergewichts herangezogen:

$$\text{BMI} = \frac{\text{Körpergewicht}}{(\text{Körpergröße in m})^2}$$

Faustregel zur Gewichtsabnahme

Eine Gewichtsabnahme von 1 - 2 kg pro Monat ist ein realistisches Ziel. Dazu ist eine langfristige Änderung der täglichen Ess- und Trinkgewohnheiten sowie eine Änderung des Lebensstils notwendig. Langsam abnehmen und das neue Gewicht zwischendurch immer wieder halten – so lautet die Devise.



Ein BMI zwischen 18,5 - 25 zählt bei Erwachsenen als normalgewichtig. Adipositas liegt ab einem BMI von über 30 vor. Rund 41 Prozent der Erwachsenen sind als übergewichtig oder adipös (fettleibig) einzustufen. In diesem Fall wird das Gewicht zu einem eigenständigen Risikofaktor für weitere Erkrankungen wie z.B. Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, bestimmte Krebserkrankungen, Atemwegsbeschwerden und Depressionen.

Dennoch ist nicht jeder Übergewichtige gleich krank und nicht jeder Schlanke automatisch gesund.

Auch der Bauchumfang zählt

Der Bauchumfang wird an der dicksten Stelle des Bauchs gemessen und soll bei Frauen unter 80 cm sowie bei Männern unter 94 cm liegen. Der Grenzwert zur Adipositas liegt bei Frauen bei mehr als 88 cm, bei Männern bei mehr als 102 cm.

Das Gewicht allein reicht nicht aus, um den Ernährungs- und Gesundheitszustand zu beurteilen. Zwar stellen der BMI und der Bauchumfang ein praktisches Maß dar, für die genauere Beurteilung ist aber die differenzierte Betrachtung der Körperzusammensetzung (Fett- und Muskelmasse, Körperwasser) sowie die Fettverteilung im Körper wichtig.

Am 7. April
ist Weltgesund-
heitstag!



Jagd ist gelebter Naturschutz

Natur schätzen, um diese zu schützen

Oberösterreichs Jägerinnen und Jäger sind Garanten für eine Lebensraumverbesserung

Es ist eine vieldiskutierte Frage, an der sich so manche Geister scheiden: Ist die Ausübung der Jagd mit einem aktiven Naturschutz gleichzusetzen? Bei näherer Betrachtung des Themas fällt die Antwort wohl eindeutig aus. An einem umfassenden Bejagungskonzept im Sinne eines nachhaltigen Naturschutzes führt in unserer heutigen Kulturlandschaft kein Weg vorbei! In diesen zunehmend wildfeindlich werdenden Lebensräumen - etwa durch die Zerschneidung der Landschaften durch Straßen und Zersiedelung sowie Intensivierung in der Landwirtschaft - werden deshalb die von der Jägerschaft vorgenommenen Lebensraumverbesserungen immer wichtiger.

Gleichgewicht im Wald

Wir Menschen sind ein Teil der Natur und haben im Grunde eine tiefe Verbundenheit zu ihr.

Doch wie Beziehungen es generell so an sich haben, gehört auch die Liebe zur Natur entsprechend gepflegt.

Womit Oberösterreichs Jäger und Jägerinnen ins Spiel kommen. Natürlich bedeutet Jagd auch die Entnahme von Tieren aus deren Lebensräumen, und dennoch sind Jagd und Naturschutz eng miteinander verwoben. Jagd war und ist nämlich die Nutzung natürlicher Ressourcen. In unserer Kulturlandschaft, in der optimaler Lebensraum, wie bereits erwähnt, für bestimmte Wildtierarten Mangelware ist, müssen die einen Arten, nämlich „Kulturflüchter“, unterstützt, die anderen, nämlich „Kulturfolger“, reguliert werden.

Grünes Kontrollorgan

Letztlich haben die neun Landesjagdgesetze ein gemeinsames Ziel: Den Erhalt des gesunden und arten-

reichen Wildbestandes im Sinne einer intakten Natur.

Die Jagdgesetze dienen nicht dazu, Freizeitaktivitäten der Jäger zu schützen, sondern verfolgen ausschließlich Ziele des Allgemeininteresses. „Unsere Jäger und Jägerinnen sind die Kontrollorgane für das Wild“, erläutert Christopher Böck, Wildbiologe und Geschäftsführer beim Oberösterreichischen Landesjagdverband.

Neben der deutlichen Senkung des Verbreitungsrisikos von Wildkrankheiten gelte es vor allem für einen artenreichen Wildbestand zu sorgen, aber auch den Wildverbiss im Wald durch die Reh- und Hirschbejagung zu senken. Weiters auch bei Verkehrsunfällen verletzte Wildtiere von ihren Qualen erlösen und das Fallwild zu entsorgen. Jagd im ökologischen Kontext ermöglicht ein funktionierendes Wildtiermanagement, wie es auch die Internationale Naturschutzunion IUCN bestätigt hat – stets unter entsprechender Rücksichtnahme auf Menschen und Tiere.



Feldhase und Rebhuhn sind beide mittlerweile auf die Hilfe der Jägerinnen und Jäger angewiesen: Management des Raubwildes und Lebensraumverbesserungen helfen diesen Wildarten. Foto: F. Reinthaler

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere.

Die Jungen sind los!

Die Frühlingszeit ist die Kinderstube der Natur und wir bitten um Ihre Mithilfe!

Jetzt im Frühling, wenn die Menschen auch wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt.

Keine menschlichen Eingriffe

Die meisten Jungen sind es gewöhnt, dass die Muttertiere sie mehrere Stunden alleine lassen, um selbst auf Nahrungssuche zu gehen oder Fressfeinde von den Kleinen fernzuhalten. Junge Feldhasen werden beispielsweise nur ein- bis zweimal in 24 Stunden vom Muttertier aufgesucht.

Auch das Nest von Wildenten oder anderem Federwild sollte nicht berührt oder gar von nächster Nähe beobachtet werden.

Leine kann Leben retten

Ein weiterer Appell der OÖ Jägerschaft richtet sich an die Hundehalter, damit sie ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Selbst wohlerzogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand das Kitz verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhe zonen, bleiben wir auf den Wegen.





Thema Strom: Blackout

Der Begriff Blackout wird fälschlicherweise oft im Zuge von lokalen Störungen verwendet, bei denen der Strom für wenige Stunden und nur in Teilen Österreichs ausfällt. Das ist aber ein normaler Stromausfall. Von einem Blackout spricht man erst dann, wenn es sich um einen länger andauernden und überregionalen Stromausfall handelt, der somit mehrere Bundesländer oder Länder betrifft.

Ursachen

Das österreichische Stromnetz ist Mitglied des europäischen Netzverbands. Die zunehmende Stromerzeugung aus Photovoltaik oder Windkraftanlagen, die zeitlich nicht immer zur Verfügung stehen, in Verbindung mit dem Stilllegen von thermischen Großkraftwerken, führt zu einem sehr komplexen Stromsystem. Es sind immer öfter stabilisierende Eingriffe in den Betrieb des Stromnetzes nötig. Das Stromsys-

tem ist somit auch anfälliger für Störungen geworden. Eine Großstörung kann sich innerhalb von wenigen Sekunden über weite Teile Europas ausbreiten (Dominoeffekt).

Auswirkungen

Da unser Leben auf einer ausreichenden Stromversorgung basiert, werden alltägliche Abläufe zu einer Herausforderung. Denken Sie an: Licht, Radio/Fernseher, Heizung, Internet, Telefon, Kühlschrank. Die Einsatzorganisationen stoßen rasch an ihre Grenzen, da sie selbst betroffen sind. Das allgemeine Gefahrenpotenzial steigt. Die Treibstoffversorgung und Kommunikation bricht zusammen, der Verkehr kommt rasch zum Erliegen. Im Bereich der Lebensmittelversorgung fallen die Kühlungen aus, die Kassen stehen still und Einkäufe können nicht verrechnet werden. Auch die Wasserversorgung, sowohl für den Koch- und Trinkbe-

darf, als auch für den Hygienebedarf, ist nicht mehr gewährleistet. Die medizinische Versorgung wird ebenfalls nicht mehr im vollen Ausmaß zur Verfügung stehen.

Selbstschutz ist der beste Schutz

Wer auf einen Blackout gut vorbereitet ist, ist auf fast jede Krise gut vorbereitet – wichtig sind nämlich immer ein ausreichender Lebensmittel- und Getränkevorrat und technische Hilfsmittel für den Katastrophenfall wie ein Notfallradio oder eine Ersatzbeleuchtung.

Jeder Bürger sollte für mindestens zehn Tage autark leben können.

Tipps

Den Zivilschutz-Folder zum Thema Blackout können Sie unter

www.zivilschutz-ooe.at

downloaden oder kostenlos über das Zivilschutzbüro bestellen.

Der Grund-Notvorrat sollte Lebensmittel beinhalten, die mindestens ein Jahr haltbar sind. Der Vorrat muss jährlich überprüft werden und soll sich aus folgenden Lebensmittelgruppen zusammensetzen:

- › Getreideprodukte
- › Fleisch/Fisch
- › Öle/Fette
- › Milchprodukte
- › Gemüse/Obst
- › Wasser/Getränke

OÖ Zivilschutzverband

Petzoldstraße 41

4021 Linz

Tel. 0732 65 24 36

www.zivilschutz-ooe.at

E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at



Wer auf einen Blackout gut vorbereitet ist, ist auf fast jede Krise gut vorbereitet!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.

zivilschutz-ooe.at





Und, wo
willst Du
morgen
sein?

karriere.peneder.com

PENEDER ►►
FAST FORWARD



Beachtlicher Mitgliederzuwachs im Alpenverein

Mit einem Zuwachs von rund 48.000 im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet der Österreichische Alpenverein mit Jahresende 2021 einen beachtenswerten Mitgliederzuwachs.

Die aktuelle Statistik des größten alpinen Vereins Österreichs dokumentiert knapp 650.000 Mitglieder, das entspricht einem Zuwachs von großartigen 8 Prozent.

Dabei ist das Bundesland Oberösterreich mit aktuell 80.738 Mitgliedern (Zuwachs: 3.331 im Jahr 2021) am drittstärksten vertreten. Die ersten beiden Plätze halten Wien und Tirol.

„Die Mitgliederzuwächse bestätigen die gesellschaftliche Gewichtung des Alpenvereins und Relevanz seiner Kernthemen. Sie geben einen starken Rückhalt in unserer Arbeit – sei es im Bereich Bergsport, in der Jugendarbeit oder im Naturschutz“, so Andreas Ermacora, Präsident des Österreichischen Alpenvereins. „Über 649.000 Menschen geben uns als Umweltschutzorganisation eine starke Stimme.“



Respektvolles Miteinander am Berg

Eine Aufgabe des Alpenvereins besteht darin, Menschen für Bergsport zu begeistern. Gleichzeitig liegt ihm als „Anwalt der Alpen“ ein respektvoller Umgang mit sensiblen Naturräumen am Herzen. Mehr Erholungssuchende im alpinen Gelände erhöhen das Konfliktpotential zwischen den Lebensraumpartnern. Dazu zählen etwa Freizeitsportler, Grundbesitzer, Förster und vor allem die sensibelste und störungsanfälligste Gruppe der Wildtiere. Hier wirbt der Alpenverein für ein natur- und sozialverträgliches Miteinander am Berg.

Auch der Alpenverein Schwanenstadt kann – trotz der schwierigen Rahmenbedingungen – auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2021 zurückblicken. Mit netto 43 neu dazugewonnen Mitgliedern im Vorjahr ist die Sektion Schwanenstadt auf derzeit 1.225 Mitglieder angewachsen (+ 3,6%) und ist damit nicht nur der mit großem Abstand größte Verein der Region, sondern überhaupt einer der mitgliederstärksten im Bezirk Vöcklabruck.



Vor allem Naturschutz hat beim Alpenverein einen hohen Stellenwert.

Ukraine Hilfe

Für die tatkräftige Unterstützung und die zahlreichen Sachspenden für die Menschen in der Ukraine ein großes Dankeschön.

Sachspenden können auch weiterhin bei der Volkshilfe in Vöcklabruck, Industriestraße 33, abgegeben werden.





Gratulation zur ...Geburt

Katrin und Johannes Widhalm, Redlham 69 – ein Martin (Foto)



Martin

Theresa und Rene Stockinger, Tuffeltsham 15 – ein Jonas (Foto)



Jonas

...Hochzeit

Martina Kranzinger und Oliver Brandstätter, Au 33

Doris Wagner und Alexander Röbel, Au 89

Regina Leitner und Klaus Obermaier, Au 38

Herzlichen Glückwunsch an die Gemeindeältesten

75 Jahre

Ingeborg Rigo, Erlau 54
Rudolf Haslinger, Tuffeltsham 54
Franz Hainbucher, Einwarting 8
Hanna Zeilinger, Tuffeltsham 124

80 Jahre

Monika Deixler, Hainprechting 46
Maria Lehner, Tuffeltsham 65
Maria Eichelberg, Au 30

90 Jahre

Karl Quirschmair, Tuffeltsham 40

91 Jahre

Hermine Hess, Erlau 45
Ernestine Thambauer, Redlham 133

93 Jahre

Johann Haas, Redlham 18

Wir trauern um unsere Verstorbene

Anna Hoppl, Erlau 28
- ist im 85. Lebensjahr verstorben

Baureportage

Exakt im Zeitplan liegen die Bauarbeiten der neuen Kinderbetreuungseinrichtung in Redlham.



Bilder über den Baufortschritt finden Sie in der Fotogalerie auf www.redlham.at.



QR-Code scannen und in der Fotogalerie den Baufortschritt mitverfolgen.

Gemeinde Redlham



4846 Redlham 1
Telefon 07674 622 79
Web www.redlham.at

E-Mail gemeinde@redlham.ooe.gv.at

Gemeindeamt Amtszeiten

Mo, Do 7:00-12:00 u. 12:30-17:00 Uhr
Di 7:00-12:00 u. 12:30-17:30 Uhr
Mi, Fr 7:00-12:30 Uhr

Parteienverkehr

Mo-Fr 8:00-12:00 Uhr
Di 8:00-12:00 Uhr und
13:00-17:00 Uhr

Telefonnummern

Kindergarten Einwarting 07674 62755
Krabbeltube Redlham 07674 66120
Feuerwehr Redlham 07674 66922

Notruf Feuerwehr 122
Notruf Polizei 133
Notruf Rettung 144
Euro Notruf 112
Ärztenotdienst 141
Apotheken-Notruf 1455
Gesundheitsberatung 1450
Bergrettung 140
Wasserrettung 130
Vergiftungszentrale 01 406 43 43

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Redlham, 4846 Redlham 1

Redaktion: Gemeindeamt Redlham, Bürgerservice-Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 07674 622 79-17, Web www.redlham.at/gemeindenachrichten, E-Mail stelzhammer@redlham.ooe.gv.at.

Fotos: Gemeinde Redlham, privat, pixelio.de, pixabay.com, Rest namentlich gekennzeichnet. Fotos, die bei angekündigten Veranstaltungen gemacht werden, können veröffentlicht werden.
Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird bei Bedarf nur eine Geschlechtsform gewählt. Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.

Druck: Gemeinde Redlham, 4846 Redlham 1, Erscheinungs- und Herstellungsort: Redlham.

Redaktionsschluss: Februar 2022: 15. Jän.2022.